

Neuer Verlag

von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[50168.]

Am 2. November a. c. versenden wir folgende Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Ausgaben, für die wir freundliche Beachtung erbitten:

Clement, Lothar, König Ludwig XI. von Frankreich. Trauerspiel in 5 Akten. 8. 105 S. Pr. geh. 3 *M* n.; geb. 4 *M* n.

Dieses von Autoritäten der Kunst und Wissenschaft hochgestellte Drama, das bereits am Hoftheater zu Weimar mit grossem Erfolge aufgeführt wurde und an mehreren bedeutenden Bühnen zur Darstellung gelangen wird, behandelt das letzte Ringen des mächtigen Königs; in concentrischer Handlung, in markig poetischer Sprache bietet es einen lebensvollen Kampf, Schuld aus Leidenschaft und Leiden aus Schuld, das den gewaltthätigen Herrscher zu einem Untergange führt, der gleichzeitig richtet und versöhnt. Als spannende Lectüre empfohlen.

Dahn, Felix, Felicitas. Historischer Roman aus der Völkerwanderung (a. 476 n. Chr.). 8. Pr. geh. 5 *M* n.; geb. 6 *M* n.

(Auch unter dem Titel: Kleine Romane aus der Völkerwanderung. Band I)

Es bedarf keines besonderen Hinweises auf die Bedeutung eines neuen Romans von Felix Dahn für das Weihnachtsgeschäft; es wird sich die Anlegung von Continuationslisten empfehlen, da der Verfasser unter dem beigefügten Gesamttitel im Laufe der Zeit eine Reihe zwangloser, selbständiger Erzählungen aus der Zeit der Völkerwanderung zu veröffentlichen beabsichtigt.

Grützmann, Paul, das Anfechtungsrecht der benachteiligten Konkursgläubiger nach gemeinem Rechte u. nach der Reichskonkurs-Ordnung, unter theilweiser Berücksichtigung des Reichsgesetzes vom 21. Juli 1879. XII, 250 S. Pr. 5 *M* n.

Die im Titel bezeichnete, durch die Reichsgesetzgebung zu grosser Wichtigkeit gelangte concurs- und privatrechtliche Materie wird in monographischer Form erörtert. Hierbei werden die gemeinrechtlichen und modernen Streitfragen durchgesprochen, die Entscheidungen der gemeinrechtlichen und preussischen obersten Gerichte, sowie des Reichsoberhandelsgerichts und Reichsgerichts angezogen. Die Schrift wendet sich in erster Linie an gemeinrechtliche und sächsische Theoretiker, Richter und Anwälte, dürfte aber bei der Aehnlichkeit aller deutschen Privatrechte und der Gemeingültigkeit der Reichsgesetze auch für deutsche Juristen anderer Privatrechtsgebiete brauchbar sein. Die Orientirung über einzelne Fragen ist durch ein Quellen- und Sachregister, sowie ein ausführliches systematisches Inhaltsverzeichnis erleichtert.

Katalog der Bibliothek des Reichsgerichts. Bearbeitet von Prof. Dr. jur. K. Schulz, Bibliothekar bei dem Reichsgericht. 39 Druckbogen in doppelpal-

Reinundbierziger Jahrgang.

tigem Lex.-8. Pr. geh. 15 *M*; geb. 18 *M* (Auf Verlangen gegen baar mit Remissions-Berechtigung.)

Der Katalog enthält eine sorgfältige Verzeichnung der reichen Büchersammlung des Reichsgerichts. Von den 45,000 Bänden der Bibliothek gehören etwa 40,000 der Rechtswissenschaft an. Der Katalog führt die Werke in systematisch-chronologischer Ordnung auf. Zur Erleichterung des Gebrauchs dienen eine systematische und eine alphabetische Inhaltsübersicht sowie das eingehende, jeden Titel wieder aufführende alphabetische Register.

Für Bibliotheken, Buchhandlungen und Gelehrte wird der Katalog ein werthvolles bibliographisches Hilfsmittel sein.

Knetsch, Berthold, Grundzüge der musikalischen Elementartheorie. Nebst einem kurzgefassten Grundriss der Geschichte des Klaviers. 8. Pr. geh. 80 *s* n.; cart. 1 *M* n.

Eingeführt am Conservatorium der Musik zu Stettin.

La Mara, musikalische Studienköpfe.

Vierter Band: Klassiker. Neue Ausgabe. Mit einem Tableau. 8. Pr. geh. 4 *M* n.; geb. 5 *M* n.

Inhalt: Mozart — Bach — Händel — Gluck — Haydn — Beethoven. Nebst systematischen Verzeichnissen von deren sämtlichen Werken.

Die erste Ausgabe dieses Bandes erschien im Verlage von G. Knapp (E. Nowák) in Leipzig.

Fünfter Band: Die Frauen im Tonleben der Gegenwart. Mit einem Tableau der Künstlerinnen. 8. Pr. geh. 4 *M* n.; geb. 5 *M* n.

Inhalt: Clara Schumann — Sofie Menter — Anna Mehlig — Mary Krebs — Pauline Fichtner-Erdmannsdörfer — Laura Kahrer-Rappoldi — Wilhelmine Clauss-Szarvady — Arabella Goddard — Erika Lie-Nissen — Ingeborg von Bronsart — Annette Essipoff-Leschetizky — Vera Timanoff — Wilma Neruda-Norman — Pauline Viardot-Garcia — Désirée Artôt — Zelia Trebelli — Adelina Patti — Christine Nilsson-Rouzaud — Marie Wilt — Amalie Joachim — Pauline Lucca — Marianne Brandt — Therese Vogl — Amalie Materna.

Von den ersten 3 Bänden (Verlag von Schmidt & Günther in Leipzig) hält unser Lager gebundener Musikalien und musikalischer Bücher gleichmässig gebundene Exemplare zu den Originalbezugsbedingungen vorrätzig.

Liszt, Franz, gesammelte Schriften.

Fünfter Band: Streifzüge. Kritische, polemische und zeithistorische Essays. Deutsch bearbeitet von L. Ramann. 8. Velinpapier. Pr. geh. 6 *M* n.; geb. 7 *M* 50 *s* n.

Inhalt: Zur Goethe-Stiftung. 1850. — Weimars Septembertag zur Feier des hundertjährigen Geburtstages Carl August's. 1857. — Dornröschen. Genast's Gedicht und Raff's Musik gleichen Namens. 1856. — Marx und sein Buch: „Die Musik des neunzehnten Jahrhunderts und ihre Pflege“. 1855. — Kritik der Kritik. Ulibischeff

und Séroff. Zum Jahreswechsel 1858. — Ein Brief über das Dirigiren. Eine Abwehr. 1853.

Mit diesem Bande schliessen die kleinen Schriften F. Liszt's ab; der sechste Band wird, dafern nicht noch weiter zu Tage tretende Schriften einen kleinen Nachtrag verlangen, mit dem Werk „Die Zigeuner und ihre Musik in Ungarn“ die gesammte Reihe abschliessen.

Waniek, Dr. Gustav, Immanuel Jakob Pyra und sein Einfluss auf die deutsche Litteratur d. achtzehnten Jahrhunderts. Mit Benutzung ungedruckter Quellen. 8. Pr. geh. 4 *M* 50 *s* n.

Die literarischen Strömungen unmittelbar vor Klopstock entbehren noch, wenn man von den Streitigkeiten zwischen den Schweizern und Sachsen absieht, einer eingehenderen genetischen Behandlung. Besonders hat sich seit den in neuerer Zeit rege gewordenen Klopstockstudien das Bedürfniss nach einer Darstellung der von Halle ausgegangenen Literaturbestrebungen fühlbar gemacht. Diese Lücke sucht die Monographie über Pyra, den Begründer der Halleschen Dichterschule, auszufüllen. Sie enthält in ihrem ersten Theile das Leben und die innere Entwicklungsgeschichte des Dichters auf Grund seiner in der Gleim'schen Familienstiftung zu Halberstadt noch befindlichen Manuscripte, sowie anderer theils gedruckter, theils ungedruckter Quellen. Ein besonderer Nachdruck wird auf die Genesis seiner Dichterindividualität gelegt: auf seinen Zusammenhang mit Gottsched und der franz. Renaissance, mit den Schweizern, der Poesie Miltons, dem Pietismus und der Halleschen Aesthetik. Der zweite Theil behandelt die Einwirkung Pyra's und Lange's auf die Folgezeit nach dem formalen, stofflichen und aesth.-kritischen Gesichtspunkt und berücksichtigt hierbei insbesondere die Anakreontiker, Ramler, Klopstock, Wieland, Zachariae, Lessing, Meier, Alex. Baumgarten u. A. — Der Schluss weist den Zusammenhang zwischen Pyra und Goethe nach.

Wohlfahrt, Heinr., Wegweiser zum Komponiren für Musik-Dilettanten, welche sich in kurzer Zeit und ohne Hilfe eines Lehrers befähigen wollen, Melodien zu bilden und mit passender Begleitung zu versehen, überhaupt leichtere Arten von Musikstücken zu komponiren. 4. Auflage. 8. VI, 92 S. Geh. 1 *M* 50 *s*; eleg. geb. 2 *M* 30 *s* n.

Unveränderte Auflage.

Das Wissen der Gegenwart.

[50169.]

Am 30. October erscheint:

Band VIII:

Jung, Dr. R. G., der Weltteil Australien. II. Abtheilung. Mit vielen Abbildungen.

Die Continuation wird unverlangt expedirt. — Den Handlungen, die sich hierfür besonders verwenden wollen, bieten wir eine größere Anzahl Exemplare à cond. an.

G. Freytag in Leipzig.
F. Tempsky in Prag.